**Text für Bereichshomepage**

|  |
| --- |
| **Die Ausbildungsstandards für Bilinguales Lehren und Lernen auf einen Blick**  **Leitgedanken** |
| Für die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter des Europalehramts gelten neben den Standards der Zielsprache Englisch bzw. Französisch und den Standards des jeweiligen Sachfachs ergänzend die vorliegenden Ausbildungsstandards des Europalehramtes.  Im bilingualen Sachfachunterricht der Grundschule sind primär die inhaltlichen und methodischen Kompetenzen des jeweiligen Sachfachs von Bedeutung. Die angehenden Europalehrkräfte verfügen entsprechend über eine fundierte sachfachbezogene Sprachkompetenz, um Inhalte aus ihrem Sachfach in den beiden Zielsprachen altersgemäß vermittels zu können.  Des Weiteren besitzen die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter eine kulturelle Kompetenz, die es ihnen ermöglicht, den Schülerinnen und Schülern den Europagedanken im Kontext des interkulturellen Lernens nahe zu bringen. |

|  |
| --- |
| **Die folgenden Themen und Inhalte haben eine besonders zentrale Funktion:**  ⇨ Angemessene Auswahl der Sachfachinhalte  ⇨ Verknüpfung didaktischer Prinzipien des Sachfachs mit denen der Arbeitssprache  Englisch oder Französisch  ⇨ Funktionalisierung der beiden Arbeitssprachen Englisch/Französisch und Deutsch  im bilingualen Unterricht  ⇨ Keine epochale Unterrichtsplanung mit jeweils nur einer Arbeitssprache  ⇨ Berücksichtigung einer didaktischen Reduktion  ⇨ Beschreibung, Analyse und Bewertung der Eignung von Lehr- und Lernmitteln  ⇨ Reflektierter Einsatz von (authentischen) Medien und Materialien  ⇨ Anschaulichkeit, klare Strukturierung und Handlungsorientierung als Prinzipien  des bilingualen Unterricht  ⇨ Angemessenheit rezeptiver, reproduktiver und produktiver Lernleistungen  ⇨ Gütekriterium Objektivität, d.h. Vergleichbarkeit zwischen bilingualen und mono-  lingualen Lernleistungen  ⇨ Fehlertoleranz in der Arbeitssprache Englisch/Französisch als Unterrichtsprinzip |